

BEDIENUNGSANLEITUNG



Deutsch

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Überwachungs- / Wildkamera

SECACAM Pro

Liebe Kundin, lieber Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für eines unser SECACAM Qualitätsprodukte entschieden haben!

Bitte lesen Sie alle Hinweise sorgfältig und aufmerksam. Beachten Sie besonders alle Sicherheitshinweise. Auf das Gerät haben Sie zwei Jahre Garantie. Falls die Kamera einmal defekt sein sollte, benötigen Sie Ihren Kaufbeleg.

Bewahren Sie diesen zusammen mit der Bedienungsanleitung sorgfältig auf. Fügen Sie die Bedienungsanleitung bei der Weitergabe an Dritte unbedingt bei.

Weiterführende Informationen und Anwendungsbeispiele finden Sie auch auf www.secacam.de oder www.wildkamera.net.

Hinweis: Entfernen Sie ggf. die Schutzfolie vom Monitor der Kamera, indem Sie diese an der überstehenden grünen Lasche abziehen. Dazu benötigen Sie eventuell ein wenig Kraft.

Vorsicht! Halten Sie Kunststofffolien und -beutel von Babys und Kleinkindern fern! Es besteht Erstickungsgefahr.

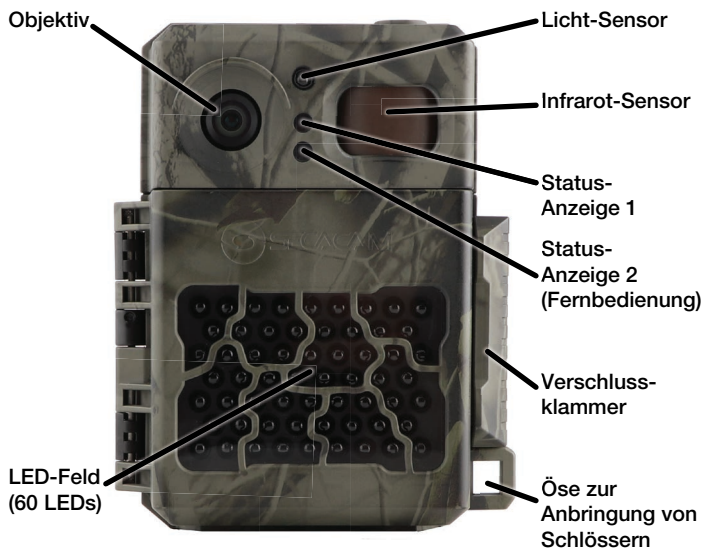
Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. Verpackungsinhalt | 4 |
| 2. Das ist Ihre SECACAM Pro | 5 |
| 3. Vorbereiten der Kamera | 6 |
| 3.1 Öffnen und Schließen der Kamera | 6 |
| 3.2 Einsetzen der Batterien | 7 |
| 3.3 Einsetzen der Speicherkarte | 7 |
| 4. Inbetriebnahme | 9 |
| 4.1 Schalterstellungen | 9 |
| 4.2 Einstellungen vornehmen | 9 |
| 4.3 Menü Struktur | 10 |
| 5. Testaufnahme manuell auslösen | 18 |
| 6. Kontrolle von Aufnahmen | 19 |
| 7. Montage mit Gurt | 20 |
| 8. Technische Daten | 22 |
| 9. Verbindung mit dem Computer | 24 |
| 10. Externe Stromversorgung | 24 |
| 11. Hinweise zum Datenschutz | 25 |
| 12. Gefahren-, Sicherheits- und Warnhinweise | 26 |
| 13. Pflege und Entsorgung | 27 |
| 14. Garantie und Service | 38 |
| 15. Stichwortverzeichnis | 32 |

1. Verpackungsinhalt

Packen Sie die Kamera vorsichtig aus und prüfen Sie, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind:

- SECACAM Pro
- Fernbedienung (optional)
- Montagegurt
- Bedienungsanleitung und Schnellanleitung
- 8 Batterien Typ LR6 (AA) Mignon
- 8 GB Speicherkarte
- USB- und Video-Kabel



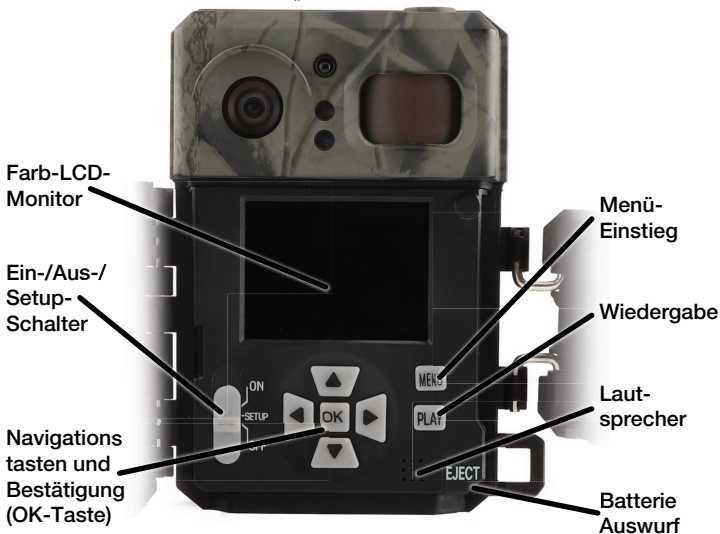
2. Das ist Ihre SECACAM Pro

Objektiv: Die SECACAM Pro verwendet ein Weitwinkelobjektiv mit einem Bildwinkel von 80°. Herkömmliche Überwachungskameras decken lediglich ca. 50° ab. Damit eignet sich die SECACAM Pro besonders für die Überwachung größerer Flächen (bspw. die komplette Terrasse) oder dort, wo der mögliche Abstand zwischen Kamerastandort und zu überwachendem Bereich nicht groß sein kann.

Ein-/Setup-/Aus-Schalter: Wurde die Kamera mit Batterien und Speicherkarte bestückt, ist sie nach dem Einschalten sofort einsatzbereit (nach dem Erlöschen der rot blinkenden Status-Anzeige 1). Der Monitor schaltet sich mit Einstellen der Taste auf „SETUP“ ein.

Licht-Sensor: Misst die Lichtstärke. Davon hängt ab, ob die Kamera Farbaufnahmen (Tageslicht), Schwarzweiß-Aufnahmen ohne Blitz (Dämmerung) oder Schwarzweiß-Aufnahmen mit Blitz (Nacht) anfertigt.

EJECT: Mit Drücken der Taste „EJECT“ öffnet sich das Batteriefach.



Infrarot-Sensor: Der sog. Passive Infrarot-Sensor (PIR) registriert sich bewegende Wärmequellen und löst die Kamera aus. Die Empfindlichkeit des Sensors kann über das Menü in drei Stufen eingestellt werden.

Status-Anzeige 1: Leuchtet rot: Monitor eingeschaltet. Blinkt rot (bis 10 sec): Nach erlöschen ist Kamera aufnahmebereit

Status-Anzeige 2: Für die Bedienung per Fernbedienung.

Farb-LCD-Monitor: Mit einstellen der Taste auf „SETUP“, schaltet sich der Monitor ein; danach können Sie darüber den Bildausschnitt kontrollieren, Aufnahmen betrachten oder - nach dem Drücken der Taste „Menü“ – Menüeinstellungen vornehmen.

Menü-Knopf: Bei eingeschaltetem Monitor steigen Sie mit der Taste „M“ in das Kameramenü ein.

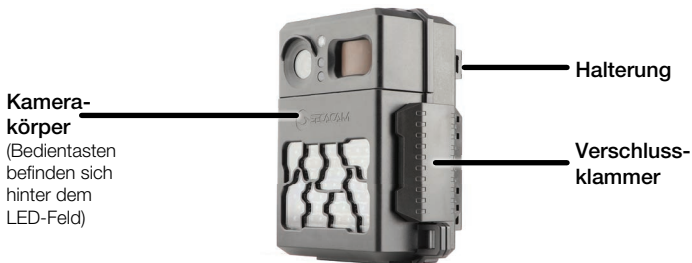
Play-Knopf: Bei eingeschaltetem Monitor steigen Sie mit der Taste „Play“ in den Wiedergabe-Modus.

3. Vorbereiten der Kamera

3.1 Öffnen und Schließen der Kamera

Öffnen: Lösen Sie die seitliche Verschlussklammer auf der rechten Seite der Kamera. Fassen Sie mit zwei Fingern hinten in den Verschluss und ziehen diesen von der Kamera weg, bis die der Verschluss aufklappt.

Schließen: Klappen Sie die Kamera zu und legen Sie die Verschlussklammer auf die beiden seitlichen Haken. Anschließend drücken Sie die Verschlussklammer nach hinten



3.2 Einsetzen der Batterien

Achtung: Die Kamera muss zum Einlegen der Batterien ausgeschaltet sein! Verwenden Sie bitte entweder nur Batterien oder nur Akkus, keine Mischbestückung. (Siehe S. 17) sein, damit der Blitz der Kamera funktioniert. Bei schwarzen Nachtaufnahmen bitte alle Batterien durch vollgeladene Batterien ersetzen.

Batteriefach: Klappen Sie die Kamera auf. Drücke Sie unten rechts auf die Taste „EJECT“, das Batteriefach fährt nun etwa 2 cm unten aus der Kamera heraus, ein Mechanismus verhindert das Herausfallen. Um das Fach vollständig zu entnehmen, ziehen Sie mit etwas Kraft gerade nach unten.



Achten Sie beim Einlegen der acht vollgeladenen Batterien oder Akkus bitte unbedingt auf die richtige Polarität! Diese ist im Batteriefach markiert. Schieben Sie das Batteriefach wieder komplett in die Kamera, bis dieses einrastet.

3.3 Einsetzen der Speicherkarte

Die SECACAM Pro speichert die Fotos und Videos auf handelsüblichen SD- bzw. SDHC-Speicherkarten.



Achtung: Aufnahmen und auch Einstellungen im Menü sind nur mit eingelegter Speicherkarte möglich. Es werden SD-/SDHC-Speicherkarten bis zu einer Kapazität von maximal 32 GB unterstützt.



Hinweis: Die Kontakte der Speicherkarte müssen nach oben zeigen.

Einsetzen der Speicherkarte: Beim Einlegen der Speicherkarte MUSS die Kamera ausgeschaltet sein! Öffnen Sie die Verschlussklammer und klappen Sie die Kamera auf. An der rechten Seite befindet sich das Speicherkartenfach. Setzen sie eine SD-/SDHC-Speicherkarte in das Speicherkartenfach ein, bis sie einrastet. Beim Einsetzen der Speicherkarte müssen die Kontakte der Speicherkarte nach oben zeigen, d.h. Sie müssen beim Einsetzen gleichzeitig die Vorderseite der Kamera und die goldenen Kontakte der Speicherkarte sehen können.

Schreibschutz-Schalter: An der Seite jeder Speicherkarte befindet sich ein kleiner Schieber für den Schreibschutz. Stellen Sie vor dem Einlegen der Speicherkarte sicher, dass der Schieber in Richtung Kartenkontakte steht. Nur dann kann die Speicherkarte von der Kamera beschrieben werden.

Formatieren der Speicherkarte: Wir empfehlen, die Speicherkarte vor dem ersten Gebrauch entweder am PC oder in der Kamera zu formatieren. Um die Speicherkarte in der Kamera



Schreibschutz deaktiviert.
Einsatzbereit



Schreibschutz aktiviert.
Nicht einsatzbereit

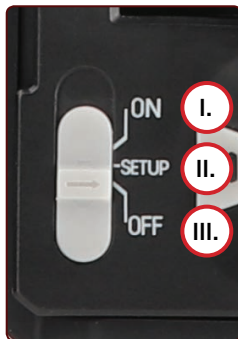
zu formatieren, aktivieren Sie das Kamerabildschirm, indem sie den ON/SETUP/OFF Schalter auf "Setup" stellen. Anschließend drücken Sie die "Play" Taste; um in den Betrachtungsmodus zu gehen. Drücken Sie nun die "Menü" Taste, werden Ihnen die Optionen „Formatieren“ oder „Löschen“ angeboten. Wählen Sie „Formatieren“ aus und bestätigen Sie mit „OK“.

4. Inbetriebnahme

4.1 Schalterstellungen

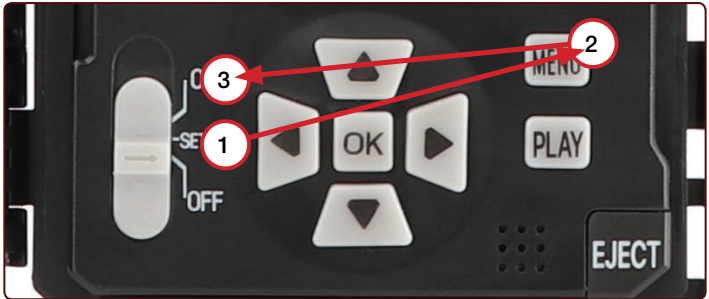
Haben Sie die SECACAM Pro - wie oben beschrieben - mit Batterien und Speicherkarte bestückt, können Sie die Kamera grundsätzlich mit unseren Werkseinstellungen sofort in Betrieb nehmen.

- I. Schalter OFF/SETUP/ON: Auf die Position „ON“ stellen - Die Kamera ist eingeschaltet und ist nach einer kurzen Pause einsatzbereit
- II. Schalter OFF/SETUP/ON: Auf die Position „SETUP“ stellen – Der Monitor der Kamera ist eingeschaltet um den Aufnahmebereich der Kamera zu kontrollieren, Aufnahmen zu betrachten oder Einstellungen vorzunehmen.
- III. Schalter OFF/SETUP/ON: Auf die Position „OFF“ stellen – Die Kamera ist vollständig abgeschaltet. In dieser Position kann die Kamera auch nicht per Fernbedienung eingeschaltet werden



4.2 Einstellungen vornehmen

Bevor Sie die Kamera verwenden, sollten Sie die Einstellungen entsprechend Ihren Anforderungen vornehmen. Nachfolgend sind alle Menü-Optionen sowie die möglichen Einstellungswerte aufgeführt.



1. **SETUP:** Schalter auf die Position „SETUP“ stellen - Der Bildschirm schaltet sich ein und für etwa 2 Sekunden ist der Startbildschirm zu sehen, danach wechselt die Kamera in den Vorschaumodus und zeigt im Display den Ausschnitt der auch bei den Aufnahmen zu sehen wäre.
2. **MENU:** Um in das Menü zu kommen, müssen Sie – wie oben beschrieben – die Tasten auf „SETUP“ stellen, und die Taste „Menü“ drücken. Im Menü navigieren Sie mit der oberen oder unteren Pfeiltaste zum gewünschten Menüpunkt. Drücken Sie die Taste „OK“, um in den gewünschten Menüpunkt einzusteigen und Veränderungen vorzunehmen. Zum Verlassen des Menüs drücken Sie die Taste „Menü“.
3. **ON:** Zum Ausschalten des Bildschirms und Starten der Überwachungsfunktion stellen Sie die Taste auf „ON“. Sobald das LED Licht nicht mehr leuchtet ist die Kamera einsatzbereit.

4.3 Menü Struktur

Im Menü der SECACAM Pro lassen sich alle wichtigen Einstellungen der Kamera vornehmen.

Kameramodus

Wechseln Sie zwischen den Modi Foto, Video oder Foto+Video (weitere Informationen siehe Seite. 13)

Fotoauflösung

Wählen Sie zwischen den Fotoauflösungen: 5MP, 8MP und 12MP (siehe Seite 13)

Fotos pro Auslösung

Die Anzahl aufgenommener Fotos (siehe Seite 13)

Videoauflösung

Wählen Sie zwischen den Videoauflösungen: VGA, HD und FHD (siehe Seite 14)

Videolänge

Die gewünschte Aufnahmelänge der Videos von 5 bis 59 Sekunden (siehe Seite 14)

Empfindlichkeit

Sie können bei der Empfindlichkeit des PIR Sensors zwischen hoch, mittel und niedrig wählen (siehe Seite 14)

Blitzmodus

Auswahl der Belichtungsintensität: max. Reichweite, Balance (ausgewogen), max. Schärfe (siehe Seite 15)

Zeitraffer

Serienaufnahme, in der die Kamera im vorher definierten Zeitabstand automatisch eine Aufnahme auslöst (siehe Seite 15)

Zeitschaltuhr

Legen Sie fest, in welchem Zeitfenster die Kamera aktiv sein soll (siehe Seite 15)

Remote Control *(Nur bei entsprechendem Produkt)*

Aktivieren oder deaktivieren Sie hier, ob Sie können die Kamera per Fernbedienung ein- oder ausschaltbar sein soll. (siehe Seite 16)

Batterie/Akku

Verwenden Sie Batterien (B) oder Akkus (A)? (siehe Seite 17)

Datum/Uhrzeit

Aktualisieren Sie Datum und Uhrzeit (siehe Seite 17)

Sprache

Wählen Sie die gewünschte Menüsprache (siehe Seite 17)

Kameraname

Sie können einen Kameranamen auswählen, der im unteren Rand jeder Fotoaufnahme angezeigt wird. (siehe Seite 17)

Kamera PIN

Sie können die Kamera mit einem PIN-Code sichern (siehe Seite 17)

Überschreiben

Mit „Ein“ werden bei einer vollen Speicherkarte die ältesten Aufnahmen durch die neuesten Aufnahmen überschrieben. (Seite 18)

Werkseinstellung

Zurücksetzen der Kamera (siehe Seite 18)

SW-Version

Zeigt die installierte Firmware-Version an (siehe Seite 18)

Statusinformation im Display



5MP 5P

Kamera nimmt mit 5 MP
5 Fotos auf.



HD 20s

Kamera nimmt ein 20
Sekunden Video in 720p
auf.



5P 20s

*Erscheinen beide
Symbole, nimmt die Ka-
mera erst die eingestellte
Anzahl an Fotos und
dann ein Video in der
vordefinierten Länge auf.*

Kameramodus: Es stehen drei Aufnahmevarianten zur Wahl:



Foto: Die Kamera nimmt Fotos entsprechend der ausgewählten Einstellungen unter „Fotoauflösung“ und „Anzahl Fotos“ auf.



Video: Hier erfolgt eine Videoaufnahme entsprechend der unter „Videoauflösung“ und „Videolänge“ ausgewählten Parameter.



Foto+Video: Zunächst nimmt die Kamera ein/mehrere Foto(s) und direkt im Anschluss ein Video auf. Die Anzahl der Fotos bzw. die Länge des nachfolgenden Videos richtet sich nach den Einstellungen unter den Menüpunkten „Anzahl Fotos“ bzw. „Videolänge“.

Fotoauflösung: Bei der SECACAM Pro stehen drei Fotoauflösungen zur Wahl:


- 5MP = 5,0 Megapixel = 2.592 x 1.944
- 8MP = 8,0 Megapixel = 3.264 x 2.448
- 12MP = 12,0 Megapixel = 4.000 x 3.000

Wir empfehlen die Auflösung 5MP. Eine höhere Auflösung führt zwar zu einer teilweise verbesserten Foto-Qualität, es ergeben sich jedoch größere Foto-Dateien, die entsprechend mehr Platz auf der Speicherkarte benötigen. Da die Kamera einen 5.0 MP CMOS Bildsensor besitzt, werden die Auflösungen 12MP und 8MP durch Interpolation erzeugt.

Die Fotos werden im Seitenverhältnis 4:3 aufgenommen und im JPEG-Format gespeichert.

Fotos pro Auslösung: Wählen Sie die Anzahl der Fotos aus (1- 5 Fotos), die bei Auslösung im Foto-Modus in einer Serie kurz hintereinander aufgenommen werden sollen. In der Praxis hat sich die Einstellung „5P“ bewährt. Registriert die Kamera eine Bewegung, löst sie so 5 Fotos in einem Abstand von ca. einer Sekunde zueinander aus. Mit dieser Fotoserie stellen Sie sicher, dass ein sich bewegendes Objekt auf mindestens einem der Fotos gut getroffen wird.

5P - 5 Bilder, je 1 Sekunde Abstand

5P  - 5 Bilder, < 1 Sekunde Abstand

Sie können aber auch die Option wählen, 3,4 oder 5 Fotos sehr schnell hintereinander auslösen zu lassen. Registriert die Kamera eine Bewegung, löst sie so 3-5 Fotos in einem Abstand von weniger als einer Sekunde zueinander aus.

Videoauflösung: Bei der SECACAM Pro stehen drei Videoauflösungen zur Wahl:

- FHD = 1.920 x 1.080
- HD = 1.280 x 720
- VGA = 640 x 480

Wir empfehlen die Auflösung HD. Die Full HD-Auflösung führt zwar zu einer teilweise verbesserten Video-Qualität, es ergeben sich jedoch größere Video-Dateien, die entsprechend mehr Platz auf der Speicherkarte benötigen.

Die Videos werden im Seitenverhältnis 16:9 mit bis zu 30 fps (frames per second / Bilder pro Sekunde) aufgenommen und im AVI-Format abgespeichert.

Videolänge: Unter diesem Menüpunkt geben Sie an, welche Dauer eine Videoaufnahme bei automatischer Auslösung haben soll. Sie können für die Videolänge eine Dauer von 5 bis 59 Sekunden wählen.

***Achtung:** Bitte beachten Sie, dass nächtliche Videos die Batterien deutlich mehr belasten als Fotos. Während bei einem Foto die LEDs nur kurz blitzen, leuchten sie bei einem Video während der gesamten Aufnahme.*

Wir empfehlen eine Videolänge von max. 15 Sekunden. Bei Verwendung des Modus „Foto+Video“ ist es sinnvoll, die Videolänge auf 10 Sekunden zu reduzieren.

Speicherinfo: Bei Tageslicht entsteht bei einem 15 Sekunden-Video in der Videoauflösung „HD“ eine Datei von ca. 60 MB Größe. Auf einer 8 GB Speicherkarte können entsprechend ca. 130 Kurzvideos gespeichert werden.

Empfindlichkeit: Die SECACAM Pro verfügt über einen sog. „Passiven Infrarot Sensor“ (PIR), der auf sich bewegende Wärmequellen reagiert. Die Empfindlichkeit des Sensors können Sie zwischen hoch, mittel und niedrig einstellen.

Wir empfehlen die Einstellung „hoch“. Erst wenn sich in dieser Einstellung Fehlaufnahmen ergeben, z.B. durch sich im Wind bewegende Äste, die durch Sonnenlicht aufgewärmt wurden, sollten Sie versuchen, die Empfindlichkeit schrittweise zu verringern.

Blitzmodus: Die SECACAM Pro verfügt über drei Einstellungsoptionen bei der Belichtungsdauer:

Max. Reichweite: Wenn sich die zu erfassenden Lebewesen vergleichsweise langsam bewegen (z.B. äsende Rehe), führt diese Einstellung zu sehr gut ausgeleuchteten Nachtaufnahmen. Bewegte Objekte erscheinen aber weniger scharf.



Balance: Diese Einstellung ist ein Mittelweg zwischen Max.Reichweite und Max.Schärfe. Die Szenerie wird nachts gut ausgeleuchtet, bewegte Objekte werden hinreichend scharf dargestellt.



Max.Schärfe: Die Belichtungsdauer ist nachts so kurz wie möglich eingestellt. So sind Nachtaufnahmen zwar tendenziell etwas dunkler, dafür ist die Bewegungsschärfe bestmöglich.



Zeitschaltuhr: Ähnlich wie bei einer Strom-Zeitschaltuhr können Sie hier eine Zeitspanne definieren, in der die Kamera Fotos machen soll. Dazu wählen Sie zunächst in dem Menüpunkt „Zeitschaltuhr“ die Einstellung „Ein“. Die Eingabe der Start- und Stopp-Zeit erfolgt jeweils im Format HH:MM.

- **Beispiel 1:** Ein Vereinsheim soll nur in der Nachtzeit überwacht werden. Sie können das Zeitintervall z.B. wie folgt definieren: 22:00 – 06:00 Uhr. Außerhalb dieses Zeitraums bleibt die SECACAM Pro deaktiviert.
- **Beispiel 2:** Sie möchten mit einer Serienaufnahme einen Sonnenuntergang festhalten. Dazu wählen Sie z.B. das Zeitintervall 19:00 – 21:00 und stellen gleichzeitig im Menüpunkt „Zeitraffer“ (s.u.) die SECACAM Pro so ein, dass sie in diesem Zeitintervall alle 10 Sekunden ein Foto aufnimmt.

Außerhalb der definierten Zeiträume wird die Kamera nicht ausgelöst und nimmt keine Fotos oder Videos auf.

Zeitraffer: In diesem Modus wird eine Serienaufnahme eingestellt. Die Kamera löst dann im vorher definierten Zeitabstand automatisch eine Aufnahme aus. Dazu wählen Sie zunächst in dem Menüpunkt „Zeitraffer“ die Einstellung „Ein“. Die Eingabe des Zeitraums zwischen zwei automatisch ausgelösten Aufnahmen erfolgt jeweils im Format HH:MM:SS. Mit der

oberen und unteren Pfeiltaste verändern Sie die jeweilige Einstellung, mit der rechten und linken Taste gehen Sie eine Position vor bzw. zurück. Als Abstand zwischen den Aufnahmen können Sie zwischen 5 Sekunden (00:00:05) und 24 Stunden (23:59:59) wählen. Zum Abschluss bestätigen Sie mit „OK“ die Einstellungen.

Diese Zeitraffer bzw. Serienaufnahmen sind sowohl im Fotomodus als auch im Videomodus möglich, allerdings ergeben Fotoaufnahmen in der Praxis mehr Sinn.

- **Beispiel 1:** Sie möchten auf einer Baustelle den Arbeitsfortschritt dokumentieren. Dazu lassen Sie die Kamera alle 2 Minuten (00:02:00) ein Bild aufnehmen. Über 10 Stunden hinweg kommen so 300 Bilder zusammen, in 10 Tagen entsprechend 3.000 Bilder. Bei der 5MP Auflösung stellt dies weder vom Speicherplatz (es werden ca. 4 GB benötigt) noch von der Batterieleistung ein Problem dar.
- **Beispiel 2:** Sie möchten ein sog. Time-Lapse Video erstellen. Bei diesen beliebten Zeitraffer-Aufnahmen wählen Sie sinnvoller Weise einen kurzen Zeitabstand von ca. 5-10 Sekunden. Mit einer Zusatzsoftware (nicht im Lieferumfang enthalten) können Sie diese Einzelaufnahmen dann zu einem Zeitraffer-Video zusammenstellen.

Achtung: Die Temperaturanzeige kann bei Serienaufnahmen von der realen Außentemperatur abweichen, weil sich die Kamera durch den fortlaufenden Betrieb erwärmen kann.

Tip: Es wird empfohlen, die „Anzahl Fotos“ bei Serienaufnahmen auf „1“ zu stellen, so dass je Auslösung jeweils auch nur ein Foto aufgenommen wird.

Remote Control: (Nur bei entsprechendem Produkt) Die Kamera verfügt über eine Fernbedienung. Mit dieser haben Sie die Möglichkeit die Kamera aus einer Entfernung von bis zu 6 Metern ein- oder auszuschalten. Stellen Sie dazu den Schalter der Kamera auf „ON“. Wenn Sie die Taste „ON“ auf der Fernbedienung drücke, blinkt ein grünes LED Licht an der Kamera auf. Damit wird signalisiert, dass die Kamera jetzt eingeschaltet ist. Wenn Sie die Taste „OFF“ auf der Fernbedienung drücke, blinkt ein rotes LED Licht an der Kamera auf. Damit wird signalisiert, dass die Kamera jetzt ausgeschaltet ist. Wenn der Schiebeschalter an der Kamera auf OFF steht, kann die Kamera nicht per Fernbedienung aktiviert werden.

Batterie/Akku: Die SECACAM Pro kann problemlos auch mit Akkus vom Typ LR6 (AA) 1,5 V Mignon betrieben werden. Damit u.a. die Batterieanzeige korrekt funktioniert (Akkus besitzen tendenziell eine höhere Stromkapazität bei niedrigeren Spannungswerten), können Sie hier auswählen, ob Sie Batterien oder Akkus verwenden.

Datum/Uhrzeit: Vor Inbetriebnahme der SECACAM Pro ist es notwendig, zunächst Datum und Uhrzeit einzustellen. Mit der oberen und unteren Pfeiltaste verändern Sie die jeweilige Einstellung, mit der rechten und linken Pfeiltaste gehen Sie eine Position vor oder zurück. Zum Abschluss bestätigen Sie die Einstellungen mit „OK“. Datum und Uhrzeit werden fortan in jeder Aufnahme mit eingeblendet. So wissen Sie auf die Sekunde genau, wann etwas passiert ist.

***Hinweis:** In Europa ist bei der SECACAM Pro das Datum und die Mitteleuropäische Uhrzeit voreingestellt. Aufgrund der verschiedenen Zeitzonen in Nordamerika ist dieser Service dort leider nicht möglich.*

Sprache: Wählen Sie die gewünschte Menüsprache. In Europa ist „Deutsch“ standardmäßig ausgewählt. In Nordamerika ist „Englisch“ die Standard-sprache. Alternativ können Sie als Menüsprache noch zwischen Spanisch, Französisch oder Italienisch auswählen.

Kameraname: Sie haben die Möglichkeit, einen Namen zu wählen, der im unteren Bildrand Ihrer Bilder erscheint. Unter der Option Kameraname können Sie zwischen „On“ und „Off“ wählen. Wenn Sie die Option „On“ wählen, können Sie mithilfe der Pfeiltasten einen Namen mit insgesamt 12 Zeichen zusammenstellen. Mit der oberen und unteren Pfeiltaste verändern Sie das jeweilige Zeichen und mit der rechten und linken Pfeiltaste gehen Sie eine Position vor oder zurück

Kamera PIN: Um bei einem Kameradiebstahl die weitere Verwendung der Fotofalle zu verhindern, können Sie die Kamera mit einem 6-stelligen Zahlencode sichern. Dazu wählen Sie zunächst in dem Menüpunkt „Kamera PIN“ die Einstellung „Ein“. Mit der oberen und unteren Pfeiltaste verändern Sie die jeweilige Einstellung, mit der rechten und linken Taste gehen Sie eine Position vor bzw. zurück. Zum Abschluss bestätigen Sie die Einstellungen mit „OK“. Wählen Sie einen Code, den Sie sich sehr gut merken können und/oder notieren Sie sich diesen Code, z.B. auf der Kameraverpackung.

***Achtung:** Bitte gehen Sie sehr überlegt mit der Passwort-Option um. Falls*

Sie den eingegebenen Zahlencode nicht mehr wissen, ist die Kamera auch für Sie unbrauchbar. Bitte nehmen Sie dann Kontakt zu unserem Kundenservice auf.

Überschreiben: Indem Sie diesen Menüpunkt auf „Ein“ setzen, verhindern Sie, dass bei einer vollen Speicherkarte keine neuen Aufnahmen mehr gemacht werden können. Dann werden die jeweils ältesten Aufnahmen durch neue Aufnahmen überschrieben. Diese Option ist insbesondere dann sinnvoll, wenn Sie die SECACAM Pro zum Objektschutz einsetzen. Bei einem konkreten Vorfall können Sie somit sicherstellen, dass die Aufnahme nicht durch eine volle Speicherkarte verhindert wurde.

Werkseinstellung: Wenn Sie unter diesem Menüpunkt „Ja“ auswählen und die Auswahl mit „OK“ bestätigen, werden alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt. Nicht davon betroffen sind Datum und Uhrzeit.

SW-Version: Hier kann die auf der Kamera aktuell installierte Software-Version ausgelesen werden. Die SECACAM Pro wird ständig weiterentwickelt. Bitte besuchen Sie www.secacam.de oder www.wildkamera.net und überprüfen Sie, ob für Ihre Kamera inzwischen Software-Updates mit einer höheren Versions-Nummer verfügbar sind.

5. Testaufnahme manuell auslösen

Um den Bildausschnitt oder die Aufnahmequalität zu kontrollieren, besteht die Möglichkeit der manuellen Auslösung:

1. **SETUP:** Schalter auf „SETUP“ stellen. Der Bildschirm schaltet sich ein und für etwa 2 Sekunden ist der Startbildschirm zu sehen, danach wechselt die Kamera in den Vorschaumodus und zeigt im Display den Ausschnitt der auch bei der Aufnahme zu sehen wäre.
2. **OK = Aufnahme:** Drücken Sie auf „OK“, lösen Sie damit eine Aufnahme manuell aus. Achtung: Je nachdem, ob im Menü unter „Modus“ Foto oder Video gewählt wurde, wird entweder ein Foto oder ein Video aufgenommen. Testvideos sind auf maximal 15 Sekunden begrenzt.

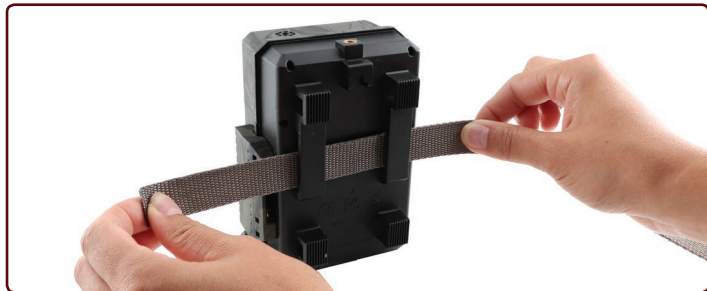
6. Kontrolle von Aufnahmen

1. **SETUP:** Schalter auf „SETUP“ stellen – Der Bildschirm schaltet sich ein und zeigt den aktuellen Bildausschnitt. Oben rechts wird die Anzahl der Aufnahmen sowie die gemäß der verwendeten Speicherkapazität theoretisch noch mögliche Anzahl an Aufnahmen eingeblendet.
Beispiel: 6723/3375 (6.723 Aufnahmen, noch ca. 3.375 Aufnahmen möglich)
2. **PLAY:** Durch Drücken auf die Taste „Play“ gelangen Sie in den Wiedergabe-Modus. Der Bildschirm schaltet auf die zuletzt angefertigte Aufnahme.
3. **rechte Pfeiltaste = vor, linke Pfeiltaste = zurück:** Mit der linken und rechten Pfeiltaste können Sie eine Aufnahme zurück- bzw. vorspringen. Eine Videoaufnahme erkennen Sie an den schwarzen Balken oben und unten, sowie an dem unten links eingeblendeten Filmkamera-Symbol. Um das Abspielen eines Videos zu starten, drücken Sie die „OK“-Taste.

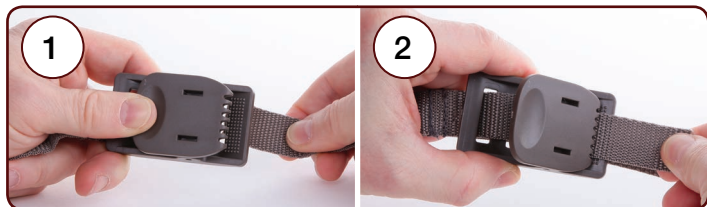
Löschen von Aufnahmen: Möchten Sie eine Aufnahme löschen, gehen Sie zunächst, wie oben beschrieben, in den Wiedergabe-Modus. Drücken Sie dann die Taste „Menü“ zum Aufrufen des Menüs. Nun haben Sie die Wahl zwischen „Löschen“ und „Formatieren“. Wählen Sie hier „Löschen“, haben Sie die Wahl zwischen „Eins“ oder „Alle“. Wählen Sie die Option „Eins“, sind Sie wieder im Wiedergabe-Modus. Dort können Sie mit den Pfeiltasten nach links und rechts springen und entscheiden welche Aufnahmen Sie löschen möchten, indem Sie auf „Ja“ gehen und mit „OK“ bestätigen. Wählen Sie die Option „Alle“, werden Sie noch einmal gefragt, ob Sie wirklich alle Dateien löschen möchten. Erst wenn Sie dann auf „Ja“ gehen und mit „OK“ bestätigen, wird die Löschung durchgeführt.

Achtung: *Bestätigen Sie an dieser Stelle die Auswahl „Alle“, löschen Sie unwiederbringlich alle auf der Speicherkarte vorhandenen Aufnahmen!*

7. Montage mit Gurt



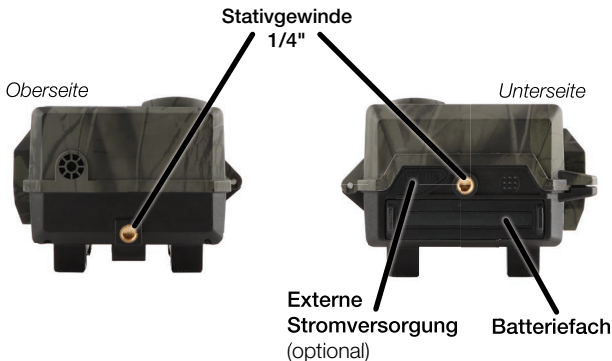
Benutzen Sie den beiliegenden Montagegurt, um die SECACAM Pro an einem Baum, einem Ast oder einem Pfahl zu befestigen. Führen Sie hierzu den Haltegurt durch die Ösen auf der Rückseite des Gehäuses. Hängen Sie die Kamera wie gewünscht auf und ziehen Sie das lose Ende des Montagegurts stramm, bis die sie einen festen Halt hat. Achten Sie darauf, dass der überstehende Gurt nicht sichtbar ist.



Um den Montagegurt wieder zu lösen, einfach auf den Clip drücken und das Gurtende herausziehen.

Montage mit Stativ/Baumhalterung

Die SECACAM Pro besitzt an der Ober- und Unterseite eine Gewindebuchse für ein 1/4 Zoll Stativgewinde, welches Sie an nahezu allen handelsüblichen Kamera-Stativen finden. Damit können Sie die Kamera auf einer Vielzahl von im Zubehörhandel erhältlichen Stativen, Wand- oder Baumhalterungen befestigen.



Einsatz zur Objektüberwachung: Wird die Kamera zur Objektüberwachung eingesetzt, empfiehlt sich die Vogelperspektive. Auf Augenhöhe besteht die Gefahr der Entdeckung. In 2,50 – 3,00 m Höhe entzieht sich die Kamera dem direkten Blickfeld und ist auch nicht ohne weiteres zu erreichen.

Einsatz als Wildkamera: Tiere sind klein! Die beste Höhe zur Positionierung einer Wildkamera ist etwa hüfthoch und ein wenig nach unten gerichtet.

8. Technische Daten

| Element | Beschreibung |
|---------------------------|---|
| Bildsensor | 5.0 MP CMOS |
| Fotoauflösung | 5.0 Megapixel Standard 8.0 Megapixel (Interpolation) 12.0 Megapixel (Interpolation) |
| Anzahl Fotos je Auslösung | 1-5 |
| Bildschirm | 2.5" (TFT-LCD Farb-Display) |
| Serienaufnahme | Ja – Intervall 5 Sek. - 24 Std. |
| Videoauflösungen | Full HD 1.920 x 1.080 HD 1.280 x 720 VGA 640 x 480 |
| Video-Dauer | 5 - 59 Sekunden |
| Bildinfostempel | Kameraname Zeit Datum Mondphase Temperatur |
| Anzahl LEDs/ Blitz-Art | 60 Black-LEDs (940 nm unsichtbar) |
| Reaktionszeit | < 0,35 ~ 0,45 Sekunden |

| Element | Beschreibung |
|-------------------|--|
| Blitz-Reichweite | bis zu 20 m |
| Infrarot Sensor | 1 PIR-Sensor Empfindlichkeit einstellbar (hoch mittel niedrig) |
| Sensor-Reichweite | bis zu 15 m |
| Speicher | SD oder SDHC bis zu 32 GB |
| Anschlüsse | Externe Stromversorgung Mini-USB TV-Out |
| Stromversorgung | 8x Batterien Typ LR6 (AA) oder 8x Akkus Typ LR6 (AA) |
| Standby-Zeit | bis zu 6 Monaten |
| Abmessungen | ca. 13,1 (H) x 9,8 (B) x 7,7 (T) cm |

Hinweis: Design und technische Daten können ohne Ankündigung geändert werden.

9. Verbindung mit dem Computer

Im Normalfall entnehmen Sie die Speicherkarte und stecken diese in den Kartenleser eines Computers. Verfügt der Computer jedoch über keinen Kartenleser, können Sie die Kamera auch mit dem beiliegenden USB-Kabel direkt mit dem Computer verbinden.

Verbindung mit USB-Kabel: Lösen Sie die Verschlussklammer und öffnen Sie die Kamera. An der rechten Seite der Kamera befindet sich ein Mini-USB-Anschluss. Mit Hilfe des beiliegenden USB-Kabels können Sie eine Verbindung zu Ihrem Computer herstellen. Unabhängig davon, ob die Kamera ein- oder ausgeschaltet ist, wechselt die Kamera automatisch in den USB-Modus, erkennbar an dem blauen USB-Symbol im Monitor der Kamera.

PC: Die Kamera installiert sich am Computer als zusätzliches Laufwerk mit der Bezeichnung „Wechseldatenträger“. Mit einem Doppelklick öffnen Sie dieses Laufwerk. Innerhalb des Ordners „DCIM“ befindet sich der Ordner „100MEDIA“ mit den aufgenommenen Foto- und Video-Dateien. Nach 1.000 Aufnahmen wird ein weiterer Ordner angelegt, dieser trägt den Namen "101MEDIA", "102MEDIA" usw. Die Aufnahmen werden jedoch durchlaufend nummeriert. Sie können nun wie gewohnt den Ordner oder einzelne Dateien auf den Computer kopieren bzw. verschieben.

Speicherkartenleser: Mit einem Speicherkartenleser (nicht im Lieferumfang enthalten) können Sie Fotos und Videos direkt von der Speicherkarte der Kamera auf dem Computer importieren. Schließen Sie den Speicherkartenleser dazu einfach an Ihren Computer an und stecken Sie die Speicherkarte der Kamera in den Steckplatz. Beachten Sie ggf. die Betriebsanleitung des Herstellers.

10. Externe Stromversorgung

Externes Netzteil: Die Kamera kann neben der Stromversorgung über Batterien auch über externe Netzteile (über www.secacam.de zu beziehen) mit 12V Spannung und einer Stromstärke von min. 1,5 A dauerhaft mit Strom versorgt werden. Die Verbindung erfolgt über die Buchse am Boden der Kamera. Der Hohlstecker des Stromadapters muss über einen Außendurchmesser von 4 mm und einen Innendurchmesser von 1,7 mm verfügen.

Wichtig: Der Pluspol muss innen, der Minuspol außen anliegen. Verwenden Sie ein externes Netzteil, sollten Sie die Batterien aus der Kamera entfernen.

Externer Akku: Für eine zeitlich extrem dauerhafte Stromversorgung mit Akkus, wie sie z.B. für die Objektsicherung von Gartenlauben oder Ferienhäusern notwendig sein kann, eignen sich insbesondere 12V Blei-Gel-Akkus. Mit einer Kapazität von z.B. 4,5 Ah sind diese Akkus eine ideale Langzeit-Energiequelle für die SECACAM Pro. Bitte beachten Sie, dass Sie neben den Akkus ein passendes Kabel mit der richtigen Polung (Pluspol innen) sowie ein Ladegerät anschaffen müssen.

11. Hinweise zum Datenschutz

Persönlichkeitsrechte beachten: Bitte respektieren Sie bei der Aufstellung der SECACAM Pro unbedingt die Persönlichkeitsrechte Ihrer Mitmenschen. Sie dürfen die Kamera auf keinen Fall so aufstellen, dass zufällig in den Aufnahmebereich der Kamera eintretende Menschen so aufgenommen werden, dass sie in irgendeiner Form identifizierbar sind! Dies trifft auch für die erkennbare Aufnahme von Fahrzeug-Kennzeichen zu.

Keine öffentlichen Räume überwachen: Öffentlich zugängliche Räume (Straßen, Bürgersteige, Parkplätze etc.) dürfen grundsätzlich nicht von Privatpersonen überwacht werden!

Keine Arbeitsplatzüberwachung: Sie dürfen die Kamera auf keinen Fall zur Mitarbeiterüberwachung einsetzen! Die Überwachung am Arbeitsplatz untersteht in Deutschland besonders strengen Auflagen.

Löschung: Fotos oder Videos von aufgenommenen Menschen, deren Zustimmung Sie nicht haben, sind unverzüglich zu löschen.

Objektschutz: Setzen Sie die Kamera zum Objektschutz bzw. zur Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten oder Straftaten ein, müssen Sie sicherstellen, dass nur ein Täter und nicht etwa unbeteiligte Personen aufgenommen werden.

Übergabe an Ermittlungsbehörden: Nur wenn eine Ordnungswidrigkeit oder eine Straftat vorliegt, dürfen Sie die Aufnahmen den Ermittlungsbehörden und nur diesen übergeben. Die Ermittlungsbehörden entscheiden dann über die weitere Verwendung der Aufnahmen.

12. Gefahren-, Sicherheits- und Warnhinweise

Verwendungszweck: Die SECACAM Pro ist für die Aufnahme von Digitalfotos und Videoclips vorgesehen. Sie ist für den privaten, nicht für den gewerblichen Gebrauch konzipiert.

Verwendung von Netzadaptern: Verwenden Sie nur Netzadapter (nicht im Lieferumfang enthalten) mit 12 V Eingangsspannung. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung und decken Sie den Netzadapter nicht ab, da sonst Überhitzungsgefahr besteht. Bei einem Gewitter sollten Sie die Kamera wegen Stromschlaggefahr nicht mit einem Netzadapter einsetzen. Wir haften nicht für Schäden, die durch die Benutzung eines falschen Netzadapters verursacht wurden.

Umgang mit Batterien: Nutzen Sie die Kamera für längere Zeit nicht, sollten Sie die Batterien entfernen. Beim Einsetzen von Batterien des falschen Typs besteht Explosionsgefahr. Verwenden Sie daher ausschließlich Batterien vom Typ LR6 (AA) 1,5V oder NiMH-Akkus mit gleicher Spezifikation. Bewahren Sie die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lagern oder befördern Sie Batterien niemals so, dass die Gefahr besteht, dass sie mit Metallgegenständen in Kontakt kommen könnten. Batterien dürfen nicht ins Feuer geworfen, kurzgeschlossen, überentladen, deformiert oder auseinander genommen werden. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr. Batterien, die ausgelaufen sind, niemals ohne entsprechenden Schutz anfassen. Bei Kontakt der Batteriesäure mit der Haut waschen Sie die Stelle mit viel Wasser und Seife ab. Vermeiden Sie Augenkontakt mit der Batteriesäure. Sollten Sie doch einmal Augenkontakt mit Batteriesäure erfahren, spülen Sie die Augen mit viel Wasser aus und kontaktieren umgehend einen Arzt. Entsorgen Sie die Batterien gemäß Batterieverordnung.

LCD-Monitor: Achten Sie darauf, dass der LCD-Monitor keinen Stößen oder punktuellen Druck ausgesetzt wird. Dadurch kann das Glas des Monitors beschädigt werden oder die Flüssigkeit aus dem Inneren auslaufen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen oder auf die Haut gelangen sollte, muss sie sofort mit klarem Wasser abgespült werden. Sollten Sie doch einmal Augenkontakt mit der Flüssigkeit erfahren, spülen Sie die Augen mit viel Wasser aus und kontaktieren umgehend einen Arzt. Beschädigungen der Elektronik, des Monitors oder des Objektivs, die durch äußere Einflüsse wie Schläge, Fall oder sonstiges hervorgerufen wurden, sind keine Garantieschäden.

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten, elektronische Geräte zu bedienen:

- Die Überwachungskamera, Zubehör und Verpackung sind kein Kinderspielzeug und sollten von Kindern ferngehalten werden. Es besteht unter anderem Stromschlag-, Vergiftungs- und Erstickenungsgefahr.
- Die Kamera darf nur von Erwachsenen verwendet werden, die körperlich und geistig in der Lage sind, sie sicher zu bedienen.

Brand- und Stromschlaggefahr besteht, wenn *Fremdkörper oder eine Flüssigkeit* in die Kamera eingedrungen sind. Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen Sie die Batterien. Lassen Sie alles gründlich trocknen.

Es wird nicht für Schäden gehaftet, wenn die Kamera auseinander genommen, modifiziert oder von nicht autorisierten Personen repariert wird.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass ein eingesteckter Netzadapter (nicht im Lieferumfang enthalten) weiterhin Strom verbrauchen kann und eine Gefahrenquelle darstellt.

13. Pflege und Entsorgung

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein und umweltgerecht in den bereitgestellten Sammelbehältern. Batterien und Akkus dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Batterien nach Gebrauch bei den kommunalen Sammelstellen oder beim Batterie vertreibenden Handel zurückzugeben. Akkus und Batterien sind deshalb mit dem nebenstehenden Zeichen versehen.

Korrekte Entsorgung dieses Produktes: Die nebenstehende Kennzeichnung weist darauf hin, dass Elektrogeräte in der EU nicht mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Benutzen Sie bitte die Rückgabe und Sammelsysteme in Ihrer Gemeinde oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde. Dies verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch eine unsachgemäße Entsorgung. Auskunft erteilen die zuständigen kommunalen Dienststellen.



Pflege: Verwenden Sie zum Reinigen des Kameragehäuses und des Zubehörs, das zum Lieferumfang gehört, keine scharfen Reiniger wie Spiritus, Verdüner etc. Reinigen Sie die Komponenten bei Bedarf mit einem weichen, trockenen Tuch.

14. Garantie und Service

VenTrade, wie unten beschrieben, übernimmt für dieses SECACAM Produkt für einen Zeitraum von ZWEI (2) JAHREN, gerechnet ab dem Datum des Kaufs durch den ursprünglichen Konsumenten („Garantiezeit“), bei üblicher privater Nutzung die volle Gewährleistung gegen Defekte in Material und Verarbeitung. Sollte ein Fehler der Hardware auftreten und ein gültiger Anspruch innerhalb der Garantiezeit bestehen und empfangen werden, wird VenTrade entweder (1) durch den Einsatz von neuen oder reparierten Ersatzteilen die Hardware kostenlos reparieren, oder (2) das Produkt durch ein neues oder durch ein aus funktionsfähigen Gebrauchtteilen hergestelltes und zum ursprünglichen Produkt funktionell mindestens gleichwertigen Produkt ersetzen, oder (3) den Kaufpreis für das Produkt erstatten.

Wenn ein Produkt oder Teil ausgetauscht wird, wird der neue Gegenstand zur ihrem Eigentum und der ausgetauschte Gegenstand wird zum Eigentum von VenTrade. Teile, die von VenTrade zur Erfüllung der Gewährleistungspflicht zur Verfügung gestellt werden, müssen für die Garantieleistung, für die sie beansprucht werden, verwendet werden. Wenn eine Rückerstattung erfolgt, muss das Produkt für welches die Erstattung geleistet wird, an VenTrade zurückgegeben werden und wird Eigentum von VenTrade.

14.1 Ausnahmen und Beschränkungen

Diese eingeschränkte Garantie gilt nur für Hardware Produkte hergestellt von oder für VenTrade, die mit der „SECACAM“ oder der „VenTrade“ Schutzmarke, dem Markennamen, oder mit dem Logo versehen sind und als solche identifiziert werden können. Die eingeschränkte Garantie gilt nicht für Nicht-VenTrade Hardware Produkte oder jede Software, auch wenn diese mit der VenTrade Hardware verpackt und verkauft wird. Andere Hersteller, Lieferanten oder Herausgeber, also nicht VenTrade, können ihre eigenen Gewährleistungsbestimmungen für den Endkonsumenten anwenden. VenTrade übernimmt, soweit dies gesetzlich zulässig ist, für deren Produkte keinerlei Gewährleistung.

VenTrade garantiert nicht, dass der Betrieb des Produkts ununterbrochen oder fehlerfrei ist. VenTrade ist nicht verantwortlich für Schäden die beim Produktgebrauch auftreten und die auf Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung zurückzuführen sind.

Die Garantie gilt nicht für: (a) durch die Verwendung von Nicht-VenTrade Produkten verursachten Schäden; (b) durch einen Unfall verursachte Schäden, Missbrauch, falschen Gebrauch, Überschwemmung, Feuer, Erdbeben oder andere äußere Ursachen; (c) Schäden, die durch außerhalb des zulässigen Betriebs oder dem von VenTrade beschriebenen Verwendungszweck entstehen; (d) für Schäden durch Serviceleistungen (einschließlich Upgrades und Erweiterungen), die von Dritten durchgeführt werden und nicht Vertreter von VenTrade oder ein von VenTrade autorisierter Dienstleister sind; (e) ein Produkt oder Teil, das ohne schriftlich Genehmigung von VenTrade modifiziert wurde, um die Funktionalität oder Eigenschaften des Produktes signifikant zu ändern; (f) Verschleißteile wie Batterien, es sei denn, der Schaden wurde durch einen Defekt im Material oder bei der Herstellung verursacht; oder (g) wenn eine VenTrade Seriennummer unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

In dem Maß wie es gesetzlich zulässig ist, sind die oben dargelegten Garantien und Ansprüche exklusiv und ersetzen alle anderen Garantien, Ansprüche und Bedingungen, ob mündlich oder schriftlich, gesetzlich, formuliert oder impliziert. Wie nach geltendem Recht zulässig, lehnt VenTrade ausdrücklich jede und alle gesetzlichen oder implizierten Garantien ab, einschließlich und ohne Einschränkung, Gewährleistung der Marktgängigkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck und Garantien gegen versteckte oder latente Mängel. Wenn VenTrade gesetzliche oder implizierte Garantien nicht rechtskonform ablehnen kann, sind alle diese Garantien in ihrer Gültigkeit auf die Gültigkeit dieser ausdrücklichen Garantie begrenzt und beschränkt auf die Reparatur- oder Ersatzleistungen, die im eigenen Ermessen von VenTrade liegt.

Kein VenTrade Händler, Vertreter oder Mitarbeiter ist berechtigt, Änderungen, Ergänzungen oder Erweiterungen an diesen Garantie-Bestimmungen vorzunehmen.

Mit der Ausnahme, die in diesen Garantie-Bestimmungen vorgesehen und im rechtlich zulässigen Umfang ist, ist VenTrade nicht verantwortlich

für direkte, spezielle, zufällige Schäden oder Folgeschäden, die aus einer Verletzung der Garantie resultieren sowie aus anderen Rechtsgründen, einschließlich aber nicht beschränkt auf den Nutzungsausfall, Gewinnverluste, entgangene tatsächliche oder erwartete Gewinne (einschließlich entgangener Gewinne aus Verträgen), Verlust von eingesetztem Kapital, Verluste aus erwarteten Einsparungen, Geschäftsverlust, Verlust von Geschäftsmöglichkeiten, Verlust von Firmenwert, Ansehensverlust, Verlust von bzw. Korruption von Geschäftsdaten; oder indirekte Schäden oder Folgeschäden, einschließlich der durch eine Erneuerung von Ausrüstung oder Eigentum wie auch immer verursacht, Kosten für Wiederherstellung, Programmierung oder Neuerstellung von Programmen oder Daten, die mit VenTrade Produkten gespeichert oder ausgeführt werden und alle Verletzungen des Datenschutzes durch Daten, die auf dem Produkt gespeichert werden. Die vorhergehenden Beschränkungen gelten nicht für Todesfälle oder Personenschäden. Im Rahmen der Erbringung der Garantieleistung können die Inhalte auf dem Speichermedium gelöscht und neu formatiert werden. VenTrade und seine Vertreter sind nicht für den Verlust von Softwareprogrammen, Daten oder anderen Informationen verantwortlich, die auf dem Speichermedium oder in einem sonstigen Teil des VenTrade-Produkts, für welches die Garantieleistung in Anspruch genommen wird, enthalten waren.

14.2 Verbraucherschutzgesetze

Für die Verbraucher, die durch die Verbraucherschutzgesetze und Vorschriften im Land des Kaufes geschützt sind oder, falls abweichend, denen im Land des Wohnsitzes, gelten die von dieser Garantie gewährten Vorteile zusätzlich zu allen Rechten und Schutzrechten, die in diesen Verbraucherschutzgesetzen und –Richtlinien ausgedrückt sind.

Einige Länder, Staaten und Provinzen erlauben den Ausschluss oder die Beschränkungen von Neben- oder Folgeschäden oder Ausschlüsse oder Beschränkungen der Dauer der implizierten Garantien oder Bedingungen nicht, so dass die oben genannten Einschränkungen und Ausschlüsse eventuell nicht auf Sie zutreffen. Diese Garantie gibt ihnen bestimmte Rechte, welche je nach Land, Staat oder Provinz variieren können. Diese eingeschränkte Garantie unterliegt den Gesetzen des jeweiligen Landes, in dem das Produkt gekauft wurde.

Serviceadresse

SECACAM
c/o VenTrade GmbH
Schanzenstraße 38
51063 Köln
Deutschland

Tel.: (0800) 460 70 60 (nur aus Deutschland)
+49 (221) 59 68 - 60 60 (aus dem Ausland - nur Deutsch und Englisch)

E-Mail: service@secacam.com

Häufig gestellte Fragen und Tipps zu den verschiedenen Anwendungsbereichen finden Sie auf unserer Internetpräsenz:

www.secacam.de oder www.wildkamera.net

Information zu Warenzeichen

- Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- SD™ ist ein Warenzeichen.

Weitere Namen und Produkte können die Warenzeichen bzw. eingetragenen Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

Konformität

Hiermit erklärt der Hersteller, dass in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen mit den folgenden Europäischen Richtlinien an diesem Gerät die CE-Kennzeichnung angebracht wurde:

- 2011/65/EU RoHs-Richtlinie
- 2014/30/EU EMV-Richtlinie



15. Stichwortverzeichnis

- A**
 Akkus 7, 11, 17, 23, 25, 26, 27
 Aufnahmemodus 10, 11, 12, 14, 15
 Aufnahmeintervall 15, 22
- B**
 Batterie 4, 7, 11, 14, 16, 17, 23, 24, 25, 26, 27
 Batteriefach 5, 7, 21
 Bedientasten 5, 6, 7, 9, 10, 16, 17, 19
 Belichtungsdauer 15
 Bildanzahl 11, 12, 13, 16, 19, 22
 Bildbetrachtung 6, 9
 Bildschirm 2, 5, 9, 10, 18, 19, 22, 26
- D**
 Dateiformate 14, 14
 Datenschutz 25, 30
 Datum einstellen 12, 17
- E**
 Empfindlichkeit PIR-Sensor 6, 11, 14, 23
 EJECT Knopf 5, 7
 Externe Stromversorgung 21, 23, 24, 25
- F**
 Fernbedienung 4, 6, 9, 11, 16
 Fotogröße 13, 14
 Fotos löschen 25, 19
 Fotos manuell aufnehmen 21
- G**
 Garantie 2, 26, 28, 29, 30
 Gefahrenhinweise 2, 26, 27
- I**
 Infrarot-LEDs 4, 6, 22
- K**
 Kamera ausrichten 20, 21
 Konformität 31
- L**
 Licht-Sensor 4, 5
 Löschen 8, 9, 19, 25
- M**
 Menü 5, 6, 8, 9, 10-18
 Mini-USB-Anschluss 7, 23, 24
 Monitor 2, 5, 6, 9, 10, 18, 19, 21, 26
 Montage 4, 20, 21
- N**
 Nachtaufnahmen 5, 7, 14, 15
 Netzteil 24, 25, 26
 NiMH-Akkus 26
- O**
 Objektiv 4, 5, 26
 Objekt-Überwachung 18, 21, 25
 Öffnen der Kamera 6
- P**
 Passwort/PIN 12, 17, 18
 PIR-Sensor 6, 11, 14, 23

- R**
Rechtsverletzungen 25
Remote Control 4, 6, 9, 11, 16
- S**
Serienaufnahme 11, 13, 15, 16, 22
Service 28-30
SD-Karte 4, 7, 8, 12, 14, 18, 23
 Einsetzen/ Kartenfach 7, 8
 Formatieren 8
 richtige Größe 23
Sprache 12, 17
Stativgewinde 21
Stromversorgung 21, 23, 24, 25
- U**
Überschreiben 12, 18
Uhrzeit einstellen 12, 17
USB-Kabel 4, 24
- V**
Verbindung 24, 25
Verpackungsinhalt 4
Videoaufnahme 11, 12, 13, 14, 22
 Auflösung 14
 Länge 14
 Video-Umschalter 13
 Foto dann Video 13
Video-Kabel 4, 24
- W**
Wandmontage 20, 21
Warnhinweise 26, 27
Werkseinstellungen 9, 12, 18
Wiedergabe-Modus 5, 6, 19
- Z**
Zeitraffer-Aufnahmen 11, 15, 16
Zeitschaltuhr 11, 13
Zubehör 4, 20, 21, 24

Importiert durch:
SECACAM
c/o VenTrade GmbH
Schanzenstraße 38
51063 Köln